



POM Rudolf Schmuderer, Kabarettist Tom Bauer, Regionaldirektor Siegfried Hofmeister, Kriminalhauptkommissar Markus Wargitsch und der Leiter der örtlichen Polizeistation PHK Alexander Heigl

Foto: Sparkasse

Mit Humor gegen Trickbetrug

Kabarett „Ned mit mir“ machte Station im HDG

Mallersdorf-Pfaffenberg. (ak) Die Kabarett-Reihe „Ned mit mir!“ begeisterte am Mittwoch im Haus der Generationen (HDG) rund 300 Gäste. Sie konnten auf unterhaltsame Weise erleben, wie auf Einladung der Sparkasse Landshut mit dem Kabarettisten Tom Bauer und Experten der Polizei das Thema Betrugsprävention auf der Bühne anschaulich dargestellt wurde.

„Sicherheit ist für uns ein zentrales Anliegen. Wir möchten unsere Kunden nicht nur finanziell begleiten, sondern sie auch aktiv davor schützen, Opfer von Kriminalität zu werden“, so begrüßte Siegfried Hofmeister, Regionaldirektor der Sparkasse Landshut, die Gäste. „Lassen Sie sich nicht täuschen und lachen Sie dem Betrug ins Gesicht“ - unter diesem Motto stand der Nachmittag mit Humor, Musik und Information. Dass Aufklärung nicht trocken sein muss, bewiesen Kabarettist Tom Bauer und Polizeioberrmeister Rudi Schmuderer. In einem ebenso amüsanten wie lehrreichen Programm nahmen sie gängige Betrugsma-

schen ins Visier. Ob Schockanrufe, dubiose Haustürgeschäfte oder der klassische Handydiebstahl im Supermarkt: Das Duo zeigte auf, mit welchen psychologischen Tricks Täter arbeiten und wie man im entscheidenden Moment richtig reagiert. Passend wurden dann von der Sparkasse RFID-Schutzhüllen verteilt, die das unbefugte Auslesen von Bankkarten verhindern. Am Ende des Programms nutzten viele Besucher noch die Gelegenheit, im direkten Gespräch mit den anwesenden Polizeibeamten individuelle Fragen zu klären.

Da Betrugsversuche zunehmend im digitalen Raum stattfinden, ergänzt der niederbayerische Finanzdienstleister sein Präventionsangebot am Dienstag, 17. März, um die Informationsveranstaltung „Online-Banking leicht gemacht“. Dabei erfahren die Teilnehmenden praxisnah, wie sie sich sicher im Netz bewegen und sich vor Online-Betrug schützen können. Anmeldungen dazu sind im Internet unter www.redn-news.de möglich.